

## Einladungsturnier 2019 - Ausschreibung

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 8.12.2018

### Ausschreibung zum 10. Mannschaftsturnier des UTTC Hagenbrunn

Auch 2019 veranstalten wir wieder unser traditionelles Mannschaftsturnier, welches immer sehr gerne und gut besucht wird.

Am 5. Jänner 2019 werden 3 Bewerbe (A, B, C) zu je 8 Mannschaften ausgetragen. Die Bewerbe werden aufgrund der Nennungen, die namentlich erfolgen, nach Spielstärke eingeteilt.

Bei den Nennungen gilt: Ist das Starterfeld voll, kann man nur mehr in die Warteliste aufgenommen werden und auf Ausfälle hoffen!

***Daher: Schnell nennen!***

## Oberliga D - HAGE2

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 29.11.2018

### 6:2-Auswärtserfolg in Langschlag

Am Montag stand die Auswärtspartie gegen Langschlag am Programm (herzlichen Dank an die Langschlager Truppe für's Verschieben).

Bei schlechtem Wetter (dauernder Schneefall) erreichten wir mit ein wenig Verspätung den Spielort.

Erstmals auf Hagenbrunner Seite dabei war Neuzugang Tomas Zubek, der sich schön langsam von seiner langwierigen Rückenverletzung erholt.

Er musste auch gleich als Erster an die Platte und verlor leider gegen Johannes Hahn mit 1:3. Man merkte die fehlende Spielpraxis und auch, dass er mit den dortigen Verhältnissen (langsame Tische und DONIC \*\*\* Bälle in blau) schwer zurecht kam.

Danach kämpfte Robert Reisenhofer gegen einen stark aufspielenden Emanuel Becherer. Emanuel führte bereits mit 2:0-Sätzen und hatte im 3. Satz beim Spielstand von 10:8 und 13:12 bereits Matchbälle, doch Robert konnte alle abwehren. Im 4. Satz ging es ähnlich knapp zu, Robert schaffte aber mit 11:8 den Satzausgleich. Im entscheidenden 5. Satz war dann der Bann gebrochen und der Hagenbrunner gewann mit 11:4 und stellte somit auf 1:1 in dieser Partie.

im 3. Spiel des Tages hatte Helmut Jäger mit Andreas Steininger anfangs ein wenig Probleme, siegte aber schlussendlich klar mit 3:0.

Das Doppel war wie immer eine Bank für die Hagenbrunner Paarung Helmut Jäger/Robert Reisenhofer (gegen Emanuel Becherer und Johannes Hahn), das 3:0 sorgte für die 2:1-Zwischenführung.

Tomas Zubek war dann gegen Emanuel Becherer ohne jede Chance, 4:11, 6:11 und 4:11 zeigen die Überlegenheit des Langschlagers.

Johannes Hahn gelangen dann gegen Helmut Jäger einige wirklich schöne Punkte und der Hagenbrunner musste mehr kämpfen, als ihm lieb war. Beim Spielstand von 1:1 in Sätzen musste Helmut zwei Satzbälle abwehren, gewann dann aber auch noch Satz 4 und stellte wieder den Zweipunkteabstand her (4:2).

Nachdem Robert Reisenhofer gegen Andreas Steininger ebenfalls mit 3:1 die Oberhand behielt, waren die Weichen bereits auf Sieg gestellt.

In der letzten Partie des Abends hatte Helmut Jäger mit Emanuel Becherer wenig Schwierigkeiten und gewann mit 3:0.

Somit hatten wir den 6:2-Erfolg in der Tasche und halten nun bei 7 Siegen in ebenso vielen Spielen!

So darf es ruhig weitergehen!

## U11 Klasse Süd/Ost

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 6.11.2018

### Platz 5 für unsere Neulinge!

Am Sonntag, den 4.11.2018, fand in Hagenbrunn die U11-Meisterschaft der Klasse Süd/Ost statt.

Hagenbrunn war mit einer Mannschaft am Start, Armin Triska und Christopher Czellary traten erstmals in ihrer noch jungen Karriere bei einem Wettbewerb an.

Die Gegner kamen aus Stockerau (2 Mannschaften), Sierndorf und Bruck an der Leitha.

In der Tabelle wurde Sierndorf ungeschlagen Meister vor Stockerau 1 und am dritten Platz fand sich Stockerau 2 wieder.

Bruck an der Leitha wurde Vierter und unsere Jungs landeten am fünften und letzten Platz.

Hier die Ergebnisse: <https://xttv.oettv.info/ed/index.php?lid=4929&uegID=982>

Bei beiden merkte man die Nervosität beim ersten Antreten in einer Tischtennis-Meisterschaft an. Aber Christopher und Armin schlugen sich tapfer und brachten wirklich sehenswerte Ballwechsel zustande.

Christopher konnte sogar 2 seiner 6 Spiele gewinnen und landete in der Einzelrangliste auf Platz 7 (von 11 Spielern).

Armin hatte oft das Glück nicht auf seiner Seite und konnte daher keine Partie für sich entscheiden.

Schlussendlich hat es aber beiden riesigen Spaß gemacht und sie wollen bei den nächsten Meisterschaftsbewerben des Nachwuchses wieder am Start sein und Hagenbrunn würdig vertreten.



## Oberliga D - HAGE2

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 4.11.2018

### HAGE2 gewinnt zuhause gegen Ottenschlag 2

Im Heimspiel gegen den Tabellenletzten der Oberliga D hatte HAGE2 die Zweier aus Ottenschlag zu Gast. Es wurde ein erwarteter 6:2-Erfolg, der aber sehr hart erkämpft war.

Robert Reisenhofer, der noch Tage zuvor wegen einer Darmgrippe das Bett hüten musste, begann gegen Christoph Harton und tat sich recht schwer. Satz 1 ging mit 12:10 an den Hagenbrunner, trotz dauernder

Führung des Gegners. Satz 2 verlief ähnlich, am Ende blieb Robert Reisenhofer mit 11:8 siegreich. Umgekehrt ging es in Satz 3: Robert führte meist mit bis zu 3 Punkten (9:6), Christoph hielt aber dagegen und stellte auf 9:9. Glücklicherweise dann der Ausgang dieses Satzes durch 2 Kunst-Defenisvbälle von Robert, welche ihm schlussendlich den 3:0-Sieg bescherten.

Aufgrund des Gesundheitszustandes von Robert aber eine sehr gute Leistung, die ihm körperlich einiges abverlangte.

Im zweiten Spiel hatte Helmut Jäger gegen Michael Höllmüller anfangs keine Probleme, diktierte Satz 1 (11:6). Im zweiten Satz stellte sich der Ottenschlager besser ein und konnte den Satz bis zum Schluss offenhalten, verlor aber durch einen glücklichen Netzball des Hagenbrunnens auch diesen Satz. Satz 3 war dann eine klare Sache für den Ottenschlager Höllmüller, der Helmut mit seiner "schrägen" Vorhand immer wieder in Bedrängnis brachte (6:11). Auch Satz 4 begann ähnlich, Michael Höllmüller führte bereits 8:4, als der Hagenbrunner aufwachte und mit 6 Punkten in Serie auf 10:8 stellte. Michael Höllmüller konnte noch einen Punkt machen, dann war aber Schluss. Helmut gewann 11:9 und stellte einen Gesamtstand von 2:0 für Hagenbrunn nach den ersten beiden Partien her.

Die ersten beiden Spiele waren erwartet, nun lag es an Thani Nguyen, den Vorsprung weiter auszubauen. Doch es lief diesmal gar nichts zusammen, nach Verlust des ersten Satzes gewann Thani zwar Satz 2 mit 11:9, war aber in den beiden weiteren Sätzen chancenlos (-6, -7) und Ottenschlag konnte durch Wolfgang Weidenauer auf 1:2 verkürzen.

Im Doppel wollten Robert Reisenhofer/Helmut Jäger gegen Christoph Harton/Michael Höllmüller ihre makellose Bilanz verteidigen, was auch sehr gut gelang: Nach Verlust des ersten Satzes stellten sie sich besser auf den Gegner ein und gewannen die restlichen Sätze klar. Spielstand daher zu diesem Zeitpunkt: 3:1 für Hagenbrunn 2.

Das nächste Spiel bestritten Helmut Jäger und Christoph Harton. Helmut spielte nicht gut, aber der Gegner zum Glück auch nicht und so wurde es trotz Hängen und Würgen ein deutliches 3:0 für den Hagenbrunner (8, 4, 7). Nun kam Robert Reisenhofer gegen Wolfgang Weidenauer an die Reihe und es begann ein Kampf auf Biegen und Brechen. Satz 1 ging klar an den Ottenschlager, Satz 2 klar an Robert. Satz 3 wieder an Wolfgang Weidenauer, Satz 4 an Robert. Im fünften Satz rannte Robert immer einem Vorsprung des Ottenschlagers hinterher, ab 6:6 führte dann Robert immer einen Punkt, der bis zum 9:9 immer wieder egalisiert wurde. Bei diesem Zwischenstand dann der große Auftritt von Göttin Fortuna, die mit dem kranken Robert ein Einsehen hatte und ihm mit 2 Netzbällen das 11:9 ermöglichte. Der anschließende laute Zorneschrei des Ottenschlagers wird hier nicht weiter kommentiert.

Robert war nach diesem Marathonmatch körperlich am Ende und hoffte darauf, nicht mehr spielen zu müssen. Hagenbrunn führte somit mit 5:1 und hatte ein Unentschieden sicher. Das war aber nicht das Ziel des Tabellenführers!

Thani Nguyen sollte den Sack nun zumachen und einen Sieg gegen Michael Höllmüller einfahren. Das gelang fast, aber leider nur fast:

Der erste Satz endete mit 11:6 für Michael, Thani drehte dann aber auf und gewann die beiden nächsten Sätze jeweils mit 11:9. In Satz 4 führte Thani immer, zuletzt 10:8 und hatte damit 2 Matchbälle, die er aber nicht nützen konnte und in den 5. Satz musste.

Dort war Michael der tonangebende Spieler und hatte mit 11:8 das bessere Ende für sich. Schade, da wäre mehr drinnen gewesen.

Im letzten Spiel des Tages fertigte Helmut Jäger seinen Kontrahenten Wolfgang Weidenauer mit 3:0 (6, 5, 9) ab und stellte ohne Probleme den 6:2-Gesamtsieg für Hagenbrunn 2 sicher.

Damit ist HAGE2 nach 6 Runden noch immer ohne Punkteverlust und führt mit den 6 Siegen die Tabelle auch eindeutig an.

In der nächsten Runde wartet mit der SG Langschlag/Weittra auswärts ein unangenehmer Gegner, doch das Ziel kann nur "Sieg" heissen!

## Oberliga D - HAGE2

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 20.10.2018

### Klarer 6:1-Heimerfolg gegen Grossdietmanns 3

Im Spiel der 5. Runde konnte HAGE2 seinen Erfolgslauf fortsetzen und die ersatzgeschwächte Mannschaft aus dem Waldviertel mit 6:1 besiegen.

Thani Nguyen begann gegen Hubert Kickl überaus stark und gewann die beiden ersten Sätze klar jeweils mit 11:5. Danach steigerte sich der Dietmannser und gewann Satz 3 ebenso klar. In Satz 4 stand es bereits 4:0 für Hubert, als Thani einen Glückslauf mit einigen Netzbällen hatte und den Gegner dadurch verunsicherte. Thani spielte dann aber auch konzentrierter und schaffte den Satz- und Spielgewinn.

Helmut Jäger kam danach zu einem kampflosen Sieg, da GRDI3 wegen Krankheit nur zu Zweit antreten konnte. Als Robert Reisenhofer mit einem knappen, aber verdienten 3:1 gegen Thomas Weinberger nachlegen konnte, führte die Hagenbrunner Riege bereits mit 3:0.

Das Doppel wurde wie immer zur Beute für Helmut Jäger/Robert Reisenhofer gegen tapfer kämpfende Dietmannser, aber das 3:0 bedeutete die 4:0-Führung.

Helmut Jäger kämpfte dann mehr mit sich selbst, als mit seinem Gegner Hubert Kickl, ein eindeutiges 3:0 brachte aber den 5. Punkt.

Robert Reisenhofer kam zu seinem w.o.-Sieg, somit stand der Sieg für HAGE2 bereits fest.

Thani Nguyen hatte es nun in der Hand, gegen Thomas Weinberger einen 7:0-Sieg zu sichern, was leider knapp verfehlt wurde.

Thani spielte gut, aber in den wichtigen Punkten zu unsicher und musste sich im 5. Satz geschlagen geben.

Trotzdem eine wahrhaft makellose Bilanz für die Zweier von Hagenbrunn, in 5 Spielen gab es ebenso viele Siege und HAGE2 führt damit die Tabelle der Oberliga D ungeschlagen ohne Punkteverlust an.

## 2. Klasse Ost A - HAGE4

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 20.10.2018

### Problemlöser Heimsieg gegen Markgrafneusiedl 6

HAGE4 hatte am Freitag, den 19.10., die Sechser-Mannschaft aus Markgrafneusiedl zu Gast, eine ebenso junge Truppe wie die Hagenbrunner (ausgenommen Mannschafts-Opa Peter).

Die Hagenbrunner begannen stark:

Peter Grimm wies Jaqueline Landbauer genauso wie Fabian Geringer den jungen Florian Fritscher mit 3:0 in die Schranken. Als auch noch Lorenz Polevkovits gegen die Nummer 1 der Gäste, Dominik Decker, 3:2 gewann, führte HAGE4 bereits mit 3:0.

Im anschließenden Doppel lief es eher unrund, hier fehlte bei Fabian und Lorenz gegen Jaqueline und Dominik die Beweglichkeit und ein 2:3 war die Folge. Spielstand zu diesem Zeitpunkt: 3:1.

Danach machte Fabian Geringer mit Jaqueline Landbauer kurzen Prozess, ein klares 3:0 verdeutlicht diesen Umstand.

Peter Grimm gegen Dominik Decker lautete die nächste Paarung, in der Peter mit 3:1 die Oberhand behielt. Als dann auch noch Lorenz Polevkovits im 5. Satz gegen Florian Fritscher 3:2 gewann, stand das Ergebnis von 6:1 fest.

HAGE4 steht damit ungeschlagen an der Tabellenspitze, bis jetzt konnten alle 4 Spiele gewonnen werden. Eine ausgezeichnete Bilanz der jungen Truppe um Peter Grimm!

## Oberliga D - HAGE2

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 14.10.2018

### HAGE2 setzt Siegeszug fort!

Im Auswärtsspiel gegen Hadersdorf 2 war man gewarnt, konnten die Wachauer doch bereits GRDI2 einen Punkt abknöpfen.

Zu Beginn startete Robert Reisenhofer gegen Horst Strasser und der Hagenbrunner hatte ordentlich zu kämpfen, um einen knappen, aber verdienten, 3:2-Sieg zu holen.

Im zweiten Spiel hatte Tani Nguyen mit Benni Zauner den starken Youngster der Hadersdorfer zum Gegner, Tani kämpfte beherzt, zog aber mit 1:3 den Kürzeren.

Danach musste Helmut Jäger gegen Herbert Scherz an die Platte, für ihn eine Art Angstgegner, hat Helmut gegen ihn doch noch nie gewonnen. Und es begann wie befürchtet mit einem knappen Satzgewinn von Herbert. Helmut schlug im zweiten Satz mit 11:1 fulminant zurück, doch Satz 3 wurde wieder zur Beute von Herbert. Als Herbert im 4. Satz bereits mit 7:2 führte, schien alles für den Hadersdorfer zu laufen. Doch Helmut bäumte sich nochmals auf, holte sich noch diesen Satz (nach Abwehr von 3 Matchbällen) und siegte in Satz 5 souverän mit 11:5.

Im Doppel spielten wie immer Helmut und Robert und gewannen dieses auch ganz klar gegen Benjamin Zauner/Horst Strasser.

Das anschließende Einzel bestritt Robert Reisenhofer gegen Benni Zauner und Robert spielte fantastische Bälle retour (Gummiwand!!) und stellte mit dem 3:1-Sieg auf 4:1 für HAGE2.

Nun lag es an Helmut, den Vorsprung gegen Horst Strasser auszubauen. Zu Beginn lief es gar nicht für Helmut, einige Bälle gingen unglücklich ins Out und der 1. Satz somit mit 9:11 verloren. Was dann folgte, war leider eine Hinrichtung: Satz 2 (3:11) und Satz 3 (6:11) gingen an den Hadersdorfer (nach unzähligen Netz- und Kantenbällen, die Helmut den Nerv zogen). Ein überraschender Sieg für die Hadersdorfer, mit dem sie nicht gerechnet hatten und sie wieder ins Spiel brachten.

Doch die nächste Sensation folgte auf dem Fuss: Tani schlug Herbert Scherz nach Verlust des ersten Satzes mit 3:1! Das beste Spiel von Tani in der heurigen Saison und zugleich ein Nachweis für den Aufwärtstrend unseres Vietnamesen.

Das bedeutete wieder den alten Punkteabstand und die 5:2-Führung für die Hagenbrunner.

Im nächsten Spiel zwischen Helmut Jäger und Benni Zauner merkte man anfangs noch die Unsicherheit von Helmut des vorigen Spieles, doch schlussendlich gelang ein 3:0-Sieg und der ersehnte Punktezuwachs in der Tabelle.

Diese führt HAGE2 als einzige Mannschaft ohne Punkteverlust an, knapp dahinter gefolgt von Ottenschlag1.



## Unterliga Ost A - HAGE3

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 14.10.2018

### Klarer Heimsieg gegen den Tabellenletzten

Am Freitag hatte HAGE3 den Tabellenletzten aus Lasse (LASS3) zu Gast und ein Pflichtsieg war gefordert. Erleichtert wurde das Vorhaben durch den Umstand, dass die Gäste nur zu Zweit antreten konnte, da Pepi Guca derzeit noch verletzt ist.

So standen die Spieler aus Lasse von vornherein auf verlorenem Posten.

Das Spiel begann mit einem 3:0 von Joachim Wawerda gegen Werner Potzmann, danach folgte das w.o-Spiel von Franz Huber, was einen 2:0-Vorsprung bedeutete. Jasmin Bugl musste sich dann dem starken Markus Donner mit 0:3 beugen, ehe das Doppel der Hagenbrunner (Franz und Joachim) wieder mit einem 3:1-Sieg zurückschlug.

Franz Huber hatte dann gegen Werner Potzmann mehr zu kämpfen als ihm lieb war, er gewann aber trotzdem 3:2.

Im Spitzenspiel der bis dahin ungeschlagenen Spieler konnte Joachim Wawerda gegen Markus Donner zweitweise brillieren und siegte dann schlussendlich verdient im 5. Satz. Nachdem Jasmin Bugl dann noch zu Ihrer w.o-Partie kam, war das Spiel mit 6:1 für HAGE3 gelaufen.

Der vierte Sieg im 4. Spiel bedeutet die überlegene Tabellenführung!

## Oberliga D - HAGE2

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 9.10.2018

### HAGE2 legt Siegeszug hin!

Nachdem Hagenbrunn 2 durch den vorläufigen Ausfall von Tomas Zubek in der 1er-Mannschaft eine Mannschaftsneuformierung durchführen musste (statt Marcus Reimansteiner spielt nun wieder Tani Nguyen), rechnete man sich nur bedingte Chancen für die Meisterschaft aus.

Doch als man in der ersten Runde gegen Aufsteiger Zwettl klar mit 6:2 gewann (Helmut Jäger 3, Robert Reisenhofer 2, Tani Nguyen 0, Doppel 1:0), wollte man mehr und lieferte in der nächsten Runde gegen den Vorjahreszweiten Langenlois eine absolute Top-Sensation: Die Heimmannschaft wurde mit 6:1 in die Schranken gewiesen. Langenlois pokerte bei der Aufstellung und nominierte deren Nummer 1 Alexander Rauscher als Nummer 2. Damit kam es gleich in der 1. Runde zum Spiel der beiden Einser, Helmut Jäger und Alexander Rauscher, welches Helmut klar mit 3:1 gewinnen konnte. Nachdem Tani Nguyen dann auch noch die Nummer 2 Wolfgang Nagl im 5. Satz niederrang und Robert Reisenhofer keine Probleme mit Henryk Resagk hatte, waren die Weichen auf Sieg gestellt.

Das souveräne Doppel Helmut Jäger/Robert Reisenhofer stellte auf 4:0, Helmut Jäger mit dem Sieg gegen Henryk Resagk und Robert Reisenhofer mit dem Sieg gegen Wolfgang Nagl schliesslich sogar auf 6:0 (!!!). Das letzte Einzel zwischen Alexander Rauscher und Tani Nguyen war nur mehr Kosmetik, Tani musste sich nach gutem Spiel 0:3 geschlagen geben.

Derart gestärkt fuhr man am Montag nach Grossdietmanns, um weitere Punkte zu holen.

Es war von Anfang an ein Kampf auf Biegen und Brechen:

Tani Nguyen begann gegen Rudi Schwingenschlögl und musste leider dem Gegner mit 0:3 den Vortritt lassen. Doch das Ergebnis sieht klarer aus, als es in der Realität war. Tani führte in den Sätzen 1 und 2 mit 10:6 bzw. 9:5, konnte aber beide Male den Sack nicht zumachen. Der dritte Satz war dann eine klare Angelegenheit für Rudi. Helmut Jäger kämpfte dann mit Anfangsschwierigkeiten und kam erst ab Satz 3 gegen Gerhard

Halmenschlager in Fahrt holte einen sicheren 3:1-Sieg.

Robert Reisenhofer hatte im dritten Spiel Daniel Schulner als Kontrahenten, konnte phasenweise gut mithalten, am Ende hiess es aber 1:3.

Das Doppel war dann nichts für schwache Nerven: Satz 1 und 3 gingen an Hagenbrunn, Satz 2 und 4 an die Waldviertler. In Satz 5 konnten sich Helmut und Robert gegen Rudi und Daniel einen kleinen Vorsprung erkämpfen, den sie nicht mehr aus der Hand gaben und glichen zum 2:2-Gesamtstand aus.

Im nächsten Spiel hatte Helmut keine Probleme mit Rudi, 3:0 für den Hagenbrunner und wir führten erstmals.

Tani musste sich Daniel nach sehr gutem Spiel und einigen Chancen 1:3 geschlagen geben, aber Robert kämpfte Gerhard Halmenschlager mit viel Bauchweh nieder und stellte wieder den 1-Punkte Vorsprung her.

Danach folgte das Spitzenspiel zwischen Helmut und Daniel mit wirklich sehenswerten Bällen. Helmut holte sein bestes Tischtennis hervor und erreichte mit zweimal 11:8 eine 2-Satz-Führung. Daniel konnte in Satz 3 sehr gut mithalten und führte sogar mit 10:8, aber Helmut liess sich das Spiel nicht mehr nehmen und gewann auch diesen Satz mit 12:10.

Damit führten wir mit 5:3 und konnten auf einen Sieg hoffen, den Robert auch mit seinen letzten Reserven gegen Rudi Schwingenschlögl durch ein 3:1 sicherstellte. Robert spielte ausgezeichnete Bälle, Rudi hielt voll dagegen, hatte aber seine Nerven selten im Griff.

Um 23:30 hatten wir den 3. Sieg im 3. Spiel in der Tasche und sind als einzige Mannschaft noch ohne Punkteverlust!!

Vielleicht geht ja heuer etwas!!!

## **Oberliga A - HAGE1**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 9.10.2018**

### Zwei Siege, eine Niederlage, starke Performance unserer Einser!

In Runde 1 musste sich HAGE1 auswärts der Spielgemeinschaft Angern/Strasshof knapp mit 3:6 geschlagen geben, "Neuzugang" Marcus Reimansteiner kämpfte (noch) unbelohnt und konnte keinen Sieg erringen, ebenso Moritz Sommer. Sehr gut spielte Martin Parzer, er konnte sowohl Florian Pamperl und Dusan Vizvary besiegen und behielt auch im Doppel mit Moritz gegen Florian Pamperl/Oliver Hahn die Oberhand.

Im Heimspiel gegen Klosterneuburg lief es dann schon weit besser:

Marcus Reimansteiner konnte glänzen und besiegte sowohl Georg Hengl-Weinmayer als auch Philipp Heck mit 3:2 und sorgte für 2 wichtige Punkte. Überraschend (trotz nicht ganz perfektem Spielfluss) Martin Parzer, der alle 3 Spiele gewinnen konnte. Den letzten Punkt steuerte Moritz Sommer gegen Georg Hengl-Weinmayer bei, nachdem das Doppel verloren wurde.

Im vorgezogenen Spiel der 6. Runde trat HAGE1 dann in Auersthal gegen die dortige Einsermannschaft an.

Und alle Hagenbrunner Spieler lieferten Superspiele: Hervorzuheben diesmal Moritz Sommer, der seine beiden Spiele gewann (gegen Christoph Schmid und Christoph Janka). Aber auch Marcus Reimansteiner lieferte wieder eine Talentprobe ab, er besiegte Dietmar Andre und verlor gegen Christoph Janka.

Eine Bank wie immer Martin Parzer, der 2x gewann (Christoph Janka und Christoph Schmid) und nur einmal dem Gegner den Vortritt lassen musste (Dietmar Andre). Weil auch das Doppel mit 3:2 an die Hagenbrunner ging, siegte HAGE1 deutlich mit 6:2 gegen einen starken Kontrahenten und findet sich in der Tabelle derzeit sogar auf Platz 2 wieder.

## Unterliga Ost A - HAGE3

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 26.9.2018

### Ungefährdeter 6:1-Heimsieg gegen OGÄN2, 6:3-Sieg gegen ZIST1

Im ersten Spiel der Saison konnte man nach einem Platztausch gegen Zistersdorf zuhause antreten und überraschte mit einem nicht erwarteten 6:3-Sieg.

Joachim Wawerda gewann das erste Spiel gegen Stefan Prohaska mit 3:1. Danach verloren sowohl Franz Huber (2:3 gegen Georg Kern) als auch Jasmin Bugl (gegen Franz Reitermayer, ebenfalls 2:3). Konnte man damit noch rechnen, so waren die nächsten Partien für die Hagenbrunner mehr als erfreulich.

Zunächst schlugen Joachim Wawerda/Franz Huber in einem hochdramatischen Kampf Georg Kern/Franz Reitermayer, anschliessend gewannen alle 3 HAGE-Spieler (Joachim Wawerda gegen Georg Kern, Jasmin Bugl gegen Stefan Prohaska und Franz Huber gegen Franz Reitermayer).

Somit führte Hagenbrunn mit 5:2.

Im nächsten Spiel besiegte der favorisierte Georg Kern dann Jasmin Bugl, ehe zuletzt Joachim Wawerda Franz Reitermayer mit 3:0 in die Schranken wies.

Das 6:3 war damit an Land gezogen und der Beginn in der Unterliga nach dem Aufstieg aus der ersten Klasse überaus erfolgreich.

### Doch es sollte noch besser kommen:

Im zweiten Spiel der neuformierten 2er-Truppe stand man OMV Gänserndorf 2 gegenüber, die in der 1. Runde gegen Dürnkrot nach 0:5-Rückstand doch noch einen Punkt erobern konnten. Man war also gewarnt!

Zu Beginn hatte Franz Huber kleine Probleme gegen Verena Zernpfennig, doch nach dem Verlust des ersten Satzes lief es dann wie geschmiert und ein deutliches 3:1 war die Folge.

Als Jasmin Bugl dann mit ausgezeichnetem Spiel Christian Franz überraschen konnte und den Sieg sicher nach Hause holte, wollte Joachim Wawerda den beiden nicht nachstehen. Doch gegen Werner Grün wurde es ein Kampf auf Biegen und Brechen mit dem besseren Ende im 5. Satz für Joachim.

Das brachte den beruhigenden Zwischenstand von 3:0 nach den ersten Einzelspielen.

Das Doppel erhöhte dann sogar nach einem 4-Satz-Sieg von Joachim und Franz gegen Christian und Werner auf 4:0!

Das Ende der Fahnenstange war aber noch nicht erreicht!

In einem hochdramatischen Spiel konnte Jasmin Bugl das Mädchen-Duell gegen Verena Zernpfennig im 5. Satz für sich entscheiden. Zuerst gewann Verena Satz 1, ehe Jasmin auf 2:1 zog. Doch Verena glich postwendend aus, so ging es in den 5. Satz. Und dieser Satz schien schon verloren, als Verena bereits mit 9:4 (!) führte. Doch ein kluges Timeout brachte die Wende und Jasmin gewann alle weiteren Punkte zum 11:9!!!

Der Stand von 5:0 war zwar deutlicher als die Spiele verliefen, aber dennoch verdient.

Damit konnte Franz beim Match gegen Werner Grün den Sack zumachen und den Gesamtsieg fixieren. Aber Werner hielt jederzeit dagegen und es ging wie die Partie vorher bis in den fünften Satz. Franz führte bereits 9:7 und 10:9, verlor schlussendlich dann aber knapp mit 10:12.

Somit musste Joachim in seinem zweiten Spiel ebenfalls versuchen, den Sieg nach Hagenbrunn zu holen. Und das gelang ganz wunderbar. War der erste Satz noch knapp (11:9), gingen die beiden anderen ebenfalls an Joachim und er stellte auf 6:1 für HAGE3!

Was für ein Start in der Unterliga: 2 Spiele und 2 Siege gegen hoch eingeschätzte Mannschaften. Was kann da noch kommen?

## ÖTTV-Nachwuchs-Superliga

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 26.9.2018

### Hervorragende Ergebnisse bei der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga

Wahnsinnsenerfolg für den UTTC Hagenbrunn bei der 1. Serie der ÖTTV-Nachwuchssuperliga in Kapfenberg am 22.9./23.9.2018.

Marcus Reimansteiner erreichte nach Anfangsschwierigkeiten in der Vorrunde am Ende noch den ausgezeichneten 2. Platz in Gruppe 5 und darf daher nächstes Mal in Gruppe 4 starten. Im April 2017 startete Marcus noch in der Einsteigerklasse U15!



Überaus erfolgreich verlief auch das Antreten von Fabian Geringer in der Klasse U13/U11 Einsteiger. Er gewann seine Vorrundengruppe souverän mit 4 Siegen, in der Finalrunde standen 5 Siege 2 Niederlagen gegenüber. Das bedeutete schlussendlich den sehr guten 2. Platz (von 23 Startern)!! Da hier nur der Erstplatzierte aufsteigt, ist Fabian beim nächsten Mal nicht fix in Gruppe 7 startberechtigt. Die Wahrscheinlichkeit ist aber sehr groß, dass er als Nächstplatziertes bei Ausfall eines über ihm gereihten Spielers in Gruppe 7 antreten darf.



## **2. Klasse Ost A - HAGE4**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 26.9.2018**

### Souveränes 7:0 im Auftaktspiel gegen Niederleis

Beim ersten Auswärtsspiel von HAGE4 gegen NILE1 gewannen Lorenz Polevkovits, Fabian Geringer und Peter Grimm überlegen mit 7:0.

Es waren sehr viele spannende Ballwechsel dabei. Der Heimverein trat leider nur zu Zweit an (erst während des Spiels klärte sich dieser Umstand, da der dritte Spieler krankheitsbedingt absagen musste). Das soll die gute Leistung der Hagenbrunner Spieler aber nicht schmälern.

Zu Beginn startete Peter Grimm gegen Roman Grundner.  
Es war ein spannendes erstes Spiel, aber letztendlich gewann Peter mit 3:2.

Das zweite Match bestritt Fabian Geringer gegen Gernot Grundner. Das Ganze war eine klare Sache für Fabian, der 3:0 gewann.

Das dritte Spiel ging kampflös an HAGE3.

Das Doppel hingegen war schon etwas knapper. Lorenz Polevkovits und Fabian Geringer gingen zuerst 2:0 in Führung, doch dann holte Niederleis verdient den Anschluss-Satz zum 1:2. Der letzte Satz war dann eher wieder klarer und HAGE4 setzte sich mit 3:1 im Doppel durch.

Nach dem Doppel ging es für die Hagenbrunner Riege gut weiter:  
Lorenz Polevkovits hatte gegen Roman Grundner überhaupt keine Probleme und gewann klar und souverän mit 3:0.

Danach hatte Fabian Geringer das Vergnügen, kampflös zu siegen.

Das letzte Spiel war dann nur mehr die Bestätigung, dass HAGE4 an diesem Tag klar überlegen war:  
Peter Grimm traf auf Gernot Grundner und stellte mit dem 3:0-Sieg das überragende 7:0-Endergebnis her.

Alles in allem war es ein sehr schönes Spiel für die Hagenbrunner Nachwuchsspieler Fabian und Lorenz mit Ihrem Senioren in der Mannschaft, Peter Grimm.  
HAGE4 freut sich schon auf das nächste Spiel, welches gegen Sierndorf zuhause ausgetragen wird.

## **Mannschaftsturnier in Mistelbach**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 9.9.2018**

### Marcus Reimansteiner und Helmut Jäger geben ein gute Figur beim Mannschaftsturnier in Mistelbach ab

Beim diesjährigen Saison-Eröffnungsturnier im Mistelbach, welches für Zweiermannschaften ausgeschrieben ist, nahmen von Hagenbrunner Seite diesmal Marcus Reimansteiner und Helmut Jäger teil.

Erstmals startete eine Hagenbrunner Mannschaft im Bewerb A, wo eigentlich nur Bundesliga- und Landesligaspieler daran teilnehmen.

Aber um gut in die neue Saison starten zu können, probierten es der Senior und der Junior gemeinsam.

In der ersten Partie musste man gegen Jonas Zink und Christian Strobl antreten und fast gelang gleich im ersten Spiel, dem Doppel, eine Sensation. Die beiden SGWV-Spieler wehrten im 5. Satz 2 Matchbälle ab und gewannen ganz knapp mit 3:2.

Im darauffolgenden Einzel verlor Marcus dann zwar mit 0:3 gegen Jonas Zink, spielte aber phasenweise sehr gut mit.

Danach fast wieder eine Überraschung, Helmut Jäger musste sich ebenfalls im 5. Satz gegen Christian Strobl geschlagen geben, nachdem er im letzten Satz bereits mit 7:3 geführt hatte (10:12).

Somit ergab sich zwar ein 0:3, aber die Hagenbrunner Spieler konnten mit Ihrer Leistung sehr zufrieden sein.

Im nächsten Spiel war auch eine SGWV-Mannschaft der Gegner, Roman Kiessling und Martin Steingasser siegten gegen Marcus und Helmut im zuerst gespielten Doppel mit 3:0.

In den beiden Einzelspielen konnten die Hagenbrunner durchaus mithalten, sowohl Helmut Jäger als auch Marcus Reimansteiner gewannen jeweils einen Satz gegen die weit höher eingeschätzten Spieler (Marcus gegen Roman und Helmut gegen Martin).

Eine gemischte Mannschaft aus TTK Eden/Union Korneuburg war der letzte Gegner für Marcus und Helmut und auch hier mussten sie sich nicht verstecken.

Im Doppel konnte man in allen Sätzen mithalten, das knappe Ergebnis von 9:11, 11:9, 9:11 und 7:11 spricht für sich.

Helmut Jäger hatte dann mit Sebastian Hladik seine Schwierigkeiten und hatte mit 1:3 das Nachsehen.

Gerald Puchner war für Marcus leider eine Klasse zu stark, aber phasenweise zeigte der U15-Spieler hervorragende Bälle.

Somit belegten wir zwar den letzten Platz, können aber mit Fug und Recht behaupten, keine schlechte Figur abgegeben zu haben und manche Gegner zollten uns Respekt.

Vielleicht ist ja schon nächstes Jahr ein Sieg drin, bei der guten Entwicklung von Marcus liegt das sicherlich im Bereich des Möglichen.

## **Freundschaftsspiel gegen Schwarzau**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 26.8.2018**

### Niederlage gegen Schwarzau beim Freundschaftsspiel

Am Samstag, den 25.08.2018, traten 4 Hagenbrunner und 2 Gastspielerinnen die Reise nach Schwarzau/Steinfeld an, um gegen die dortigen Spieler ein Freundschaftsspiel auszutragen.

Hier besteht schon eine jahrelange Freundschaft zwischen Helmut Jäger und dem Sektionsleiter von Schwarzau, Günter Fuchs.

Seitens der Hagenbrunner waren Martin Parzer, Helmut Jäger, Joachim Wawerda und Robert Reisenhofer, verstärkt mit den Damen Helga Sperka (Wr. Gebietskrankenkasse) und Gabi Raffeis (Post SV Wien), am Start. Bei beiden Vereinen traten 6 Spieler gegen 6 Spieler an, zusätzlich (sozusagen als Aufwärmrunde) spielten Gabi Raffeis, Helga Sperka, Robert Reisenhofer und Joachim Wawerda gegen die 1. Klasse-Mannschaft von Schwarzau jeweils auf einen langen Gewinnsatz (bis 21).

In diesem Auftaktspiel konnten wir uns noch 10:6 durchsetzen (Gabi Raffeis 4, Joachim Wawerda 3, Robert Reisenhofer 2 und Helga Sperka 1; Roman Liviu 3, Günter Fuchs 2, Peter Orel 1 und August Nowack 0).

Im Hauptspiel der beiden Teams, wo dann Martin Parzer und Helmut Jäger (Hagenbrunn) zu der Hagenbrunner Riege dazustießen, mussten wir uns leider 15:21 geschlagen geben.

Helmut Jäger (Niederlage nur gegen Patrick Joszt) und Nedjelko Sladojevic (Schwarzau, Niederlage nur gegen Helmut Jäger) sorgten mit 5:1 Spielen für die besten Leistungen des Tages, gefolgt von Patrick Joszt (Schwarzau) und Martin Parzer mit jeweils 4:2 Siegen.

Hervorzuheben sind auch die mehr als guten Leistungen unserer Damen, die den Herren um nichts nachstanden!

Die einzelnen Ergebnisse:

**Hagenbrunn**

Helmut Jäger 5:1  
Martin Parzer 4:2  
Gabi Raffeis 2:4  
Joachim Wawerda 2:4  
Robert Reisenhofer 1:5  
Helga Sperka 1:5

**Schwarzau**

Nedjelko Sladojevic 5:1  
Patrick Joszt 4:2  
Stefan Grosinger 4:2  
Christian Partila 4:2  
Mario Rosenfeld 3:3  
Michael Schweritz 1:5

Es war ein gelungenes Freundschaftsspiel und eine erster Richtungsweiser für die Meisterschaft und wurde mit dem traditionellen Dart-Turnier abgeschlossen.

***Vielen Dank an die gastfreundlichen Schwarzauer (vor allem an Maria und Günter Fuchs) für die freundliche Bewirtung und die Superstimmung!***

***Wir kommen gerne wieder!!!***

## **Österr. Meisterschaften U18**

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 21.6.2018

### Riesenerfolg für Jasmin Bugl bei den Österr. Meisterschaften der U18 in Stockerau!

Von 1. Juni bis 3. Juni fanden in Stockerau die U18 Staatsmeisterschaften statt.

Unsere Jasmin Bugl hatte die Ehre, in der Mannschaft weiblich für Niederösterreich vertreten zu sein.

Die Mannschaftszusammensetzung war mit Sofia Lu Chen (Stockerau), Jessica Spehar (Schwechat), Jessica Riffel (Wr. Neudorf) und Jasmin Bugl (UTTC Hagenbrunn) gegeben.



Gleich zu Beginn kam es im ersten Spiel zu einer spannenden Begegnung gegen die Steiermark. Bei einem Spielstand von 3:3 lag Jasmin im entscheidenden Spiel gegen Sarofem mit 0:2 zurück, konnte aber ihre Nervenstärke beweisen und gewann schlussendlich mit einer starken Aufholjagd 3:2 und sicherte somit den

4:3-Gesamterfolg.

Mit weiteren zwei Siegen in der Vorrunde (4:2 gegen Salzburg und 4:1 gegen Wien), bei denen gute und solide Leistungen der Akteure Sofia Lu Chen, Jessica Spehar und Jasmin Bugl gezeigt wurden, stiegen die NÖ-Mädchen ungeschlagen in die Gruppenphase (Spiele um die Plätze 1 bis 4) auf.

Im Halbfinale traf die NÖ-Auswahl auf Tirol. In diesem Spiel überraschten die Niederösterreicherinnen erneut und ließen den Tiroler Mädchen keine Chance und fegten sie 4:1 von der Platte.

Somit standen sie im Finale gegen Oberösterreich. Es wurden sehr knappe und spannende Spiele geboten, leider setzten sich die favorisierten Oberösterreicherinnen ganz knapp mit 4:3 durch.

Trotzdem ein Riesenerfolg für die NÖTTV-Elite und vor allem für Jasmin Bugl! Gratulation!

## NOETTV Nachwuchsliga

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 9.5.2018

### Ausgezeichnete Platzierungen bei der 4. Serie der NÖTTV-Nachwuchsliga in Oberndorf/Melk!

Am 6. Mai 2018 ging der letzte Teil der niederösterreichischen Tischtennis-Nachwuchsliga in Oberndorf an der Melk über die Bühne.

Die NÖTTV-Nachwuchsliga ist eine Turnierserie, bei der die besten niederösterreichischen Nachwuchsspieler in verschiedenen Gruppen gegeneinander antreten. Die heurigen Austragungsorte waren Wr. Neudorf, Wolkersdorf, Stockerau und nun Oberndorf.

Die besten acht Spieler jeder Altersklasse konnten sich für das Finalturnier qualifizieren, darunter auch die beiden Hagenbrunner Tischtennis-Aficionados Jasmin Bugl (U18) und Marcus Reimansteiner (U15). An diesem Tag ging es für die beiden somit nicht nur um ein gutes Abschneiden in Oberndorf, sondern um den viel wichtigeren Gesamtsieg.

In der Vorrunde mussten fünf Spiele absolviert werden. Jasmin konnte vier davon für sich entscheiden, Marcus brillierte sogar mit fünf Siegen. Am Ende des Tages schafften beide den Sprung auf das Stockerl.

Marcus freute sich über einen hervorragenden 2. Platz und Jasmin belegte den 3. Rang.

Auch der dritte Hagenbrunner Tischtennis-Spieler Fabian Geringer konnte sich über einen 5. Platz freuen.

Aufgrund der herausragenden Leistungen nicht nur an diesem Tag, sondern auch bei den anderen drei Austragungsorten, schafften Marcus und Jasmin den Gesamtsieg dieser Turnierserie.

Somit trat das erfolgreiche Tischtennis Duo den Heimweg mit jeweils zwei Pokalen an.





## Österr. Meisterschaften der Senioren

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 7.5.2018

Helmut Jäger gewinnt Bronze bei den Österr. Meisterschaften der Senioren!

Großer Erfolg für den Spieler des UTTC Hagenbrunn: Helmut Jäger gewinnt im Bewerb Mixed-Doppel 50+ mit seiner Wiener Partnerin Gabriele Raffeis die Bronzemedaille und sichert sich damit einen Eintrag in die Annalen des ÖTTV.

Robert Reisenhofer und Helmut Jäger traten am Freitag die Reise nach Kremsmünster (OÖ) an, um an der dort stattfindenden ÖM der Senioren teilzunehmen.

Robert startete in den Bewerb Herren Einzel 50+ und 60+ sowie in den Bewerb Herren-Doppel 50+, 60+ und Mixed-Doppel 60+.

Helmut nahm die Bewerbe Einzel 40+, 50+, die Doppelbewerbe 40+ und 50+ und den Mixed-Doppel-Bewerb 50+ in Angriff.

Robert gewann bei den 50+-Herren seine Vorrundengruppe überraschend, unter anderem schlug er dort den Oberösterreichler Strel. Im Hauptbewerb unterlag er dann Roland Böhm (WTTV), dem späteren Finalisten, mit 0:3.



Bei den 60+-Herren gelang ihm ebenso wie bei den 50+-Herren der Sieg in der Vorrunde. In der Hauptrunde musste er dann die Überlegenheit von Trutnovsky (STTTV) anerkennen, der es dann bis ins Finale schaffte. Im Bewerb Herren-Doppel 50+ startete Robert mit Helmut, nach einem Freilos in der 1. Runde warteten die Zweitgesetzten Hable/Schwentner (OÖ), die eine unüberwindliche Hürde darstellten.

Im Bewerb Herren-Doppel 60+ siegte Robert mit seinem Partner Gerhard Puhr (BTTV) in der 1. Runde und verlor in der 2. Runde gegen die Topgesetzten Sorger/Trutnovsky (STTTV).

Leider nicht nach Wunsch lief es im Bewerb Mixed-Doppel 60+ mit Partnerin Helga Sperka (WTTV). Als Nummer Drei gesetzt, verloren sie in Runde 1 gegen Döcker/Preihs (WTTV) überraschend mit 1:3.

Helmut begann bei den Herren 40+ ausgezeichnet, er konnte seine Vorrundengruppe ohne Niederlage gewinnen. In der 1. Runde hatte er ein Freilos, in der 2. Runde wartete mit Roland Böhm ein schwerer Gegner. Helmut wehrte sich nach Kräften, musste aber mit 1:3 eine Niederlage in Kauf nehmen.

Im Bewerb Herren 50+ enttäuschte Helmut aber, nach einem Anfangssieg musste er 2 Niederlagen gegen schwächere Gegner hinnehmen und verpasste den Aufstieg in die Hauptrunde.

Mit Georg Hengl-Weinmayer (NÖTTV, Klosterneuburg) an seiner Seite gewann Helmut in der 1. Runde des Herren-Doppel 40+ gegen Käfer/Wallner (TTTV) ganz knapp im 5. Satz. In der 2. Runde kam dann aber gegen Schwentner/Streibl (OÖTTV), die an Position 1 gesetzt waren, das Aus.

Herren-Doppel 50+: Siehe oben.

Erfreulich endete dann aber dann doch noch der letzte Tag der Meisterschaften im Bewerb Mixed-Doppel 50+. Mit seiner Wiener Partnerin Gabi Raffeis holte Helmut den 3. Platz (nach einem klaren Viertelfinalsieg gegen eine starke oberösterreichische Paarung - von den RC-Punkten her waren sie ebenbürtig) und sorgte so für die erste Platzierung eines Hagenbrunner Spielers bei einer Österreichischen Meisterschaft. Die Freude war riesengroß!



## Weinlandcup 2018 - Ergebnisse

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 30.4.2018

### Guter 5. Platz für Hagenbrunn beim diesjährigen Weinlandcup in Auersthal

Beim diesjährigen Weinlandcup nahm der UTTC Hagenbrunn mit einer Rumpfruppe teil.

Einige Spieler konnten aus diversen Gründen nicht dabei sein: Robert Reisenhofer, Joachim Wawerda, Pepi Vlahovic, Tani Hieu Nguyen und Markus Haller mussten absagen. Helmut Jäger hatte nur für den Nachmittag zugesagt.

Trotz dieser massiven Schwächung hielt sich die Mannschaft ausgezeichnet und sie konnte in den beiden ersten Partien (gegen Wolkersdorf und Lasse) jeweils ein Unentschieden holen, obwohl die Hagenbrunner nur zu fünf antraten und immer 2 Einzelspiele vorgeben mussten.

Im dritten Spiel half aber auch die Anwesenheit von Helmut Jäger nichts, gegen die starken Mistelbacher war kein Kraut gewachsen. Mit einem 1:11 wurden wir aber unter Wert geschlagen und hätten uns den einen oder anderen Punkt mehr verdient.

Somit wurde Hagenbrunn in seiner Vorrundengruppe Dritter und hatte das Ziel, nicht absteigen zu müssen, bereits erreicht.

Im Platzierungsspiel gegen die Mannschaft aus Auersthal war dann aber die Klasse von Hagenbrunn nicht zu übersehen. Mit einem klaren 7:1 fegten wir die Heimischen vom Parkett und sicherten uns den 5. Rang.

Besonders hervorzuheben sind Marcus Reimansteiner (Spielverhältnis 5:2!!!), der im mittleren Playoff gegen Landesligaspieler antreten musste und auch zu Satzgewinnen kam sowie Jasmin Bugl, die trotz eines privaten Schicksalschlags antrat und im wichtigen Spiel gegen Auersthal beide Spiele für sich entscheiden konnte. Auf unsere Jugend können wir also mit Recht stolz sein!

#### **Die einzelnen Ergebnisse:**

##### ***Hagenbrunn - Wolkersdorf 6:6***

Martin Parzer 1:1

Moritz Sommer 2:0

Marcus Reimansteiner 2:0

Jasmin Bugl 0:2

Peter Grimm 1:1

w.o. 0:2

##### ***Hagenbrunn - Lasse 6:6***

Martin Parzer 2:0

Moritz Sommer 1:1

Marcus Reimansteiner 2:0

Jasmin Bugl 0:2

Peter Grimm 1:1

w.o. 0:2

##### ***Hagenbrunn - Mistelbach 1:11***

Martin Parzer 1:1

Helmut Jäger 0:2

Moritz Sommer 0:2

Marcus Reimansteiner 0:2

Jasmin Bugl 0:2

Peter Grimm 0:2

##### ***Spiel um Platz 5, Hagenbrunn - Auersthal 7:1***

Martin Parzer 1:0

Helmut Jäger 1:0

Moritz Sommer 1:0

Marcus Reimansteiner 1:0

Jasmin Bugl 2:0

Peter Grimm 1:1



## Oberliga D - HAGE1

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 29.4.2018

### 0:7-Niederlage gegen den Meister aus Horn

Mit einer 0:7-Niederlage gegen den diesjährigen Meister der Oberliga D aus Horn beendete Hagenbrunn 1 die Meisterschaft.

Doch diesmal trat nicht die Stamm-Mannschaft an, die normalerweise aus Helmut Jäger, Robert Reisenhofer und Tani Hieu Nguyen besteht, sondern als Belohnung für die ausgezeichnete Leistung und den Meistertitel in der 1. Klasse wurde Marcus Reimansteiner, Franz Huber und Jasmin Bugl die Ehre zuteil, das letzte (weil unbedeutende) Match zu bestreiten.

Jasmin fiel leider wegen eines privaten Schicksalschlages kurzfristig aus und keiner aus der Standardformation konnte so schnell einspringen. Daher mussten Franz und Marcus den Weg nach Horn zu Zweit antreten.

### Und es sei vorweggenommen:

Trotz des 0:7 boten die beiden eine grossartige kämpferische Leistung, vor allem Marcus Reimansteiner legte eine Talentprobe bei seinem Debüt in der Oberliga ab:

Er verlor beide Spiele im 5. Satz (gegen Reinhard Pleßl und Helmut Pokorny), Franz musste beide Male nach 4 Sätzen dem Gegner den Sieg überlassen.



Siehe auch: [http://www.tischtennishorn.at/news\\_hauptseite\\_mitte\\_2017\\_2018.htm](http://www.tischtennishorn.at/news_hauptseite_mitte_2017_2018.htm), wo vor allem Marcus ausgezeichnete Kritiken erhält.

### Die Ergebnisse:

Marcus Reimansteiner 0:2

Franz Huber 0:2

w.o. 0:2

Doppel 0:1

**Gratulation an die beiden für diese gute Vorstellung!**

HAGE1 hätte es nicht besser machen können .....

## **Oberliga D - HAGE1**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 15.4.2018**

### Klarer 6:1-Auswärtssieg gegen Grossdietmanns 3

Im Auswärtsspiel gegen den Tabellen-Letzten aus Grossdietmanns feierte HAGE1 einen ungefährdeten 6:1-Erfolg.

Nachdem es für HAGE1 in der Meisterschaft keine Platz-Verbesserung oder -Verschlechterung mehr geben kann (der 5. Platz ist fixiert), liess Helmut Jäger die Einzelspiele aus und Pepi Vlahovic startete statt ihm.

Im ersten Spiel gelang Tani Nguyen ein knapper 5-Satz-Sieg gegen Gerhard Halmenschlager. Das zweite Spiel zwischen Robert Reisenhofer und Hubert Kickl ging zwar 3:1 für Robert aus, bis auf den letzten Satz (11:7) endeten aber alle anderen mit einem 2-Punkte-Abstand.

Pepi Vlahovic musste dann leider in der nächsten Partie gegen Thomas Müllauer ein 0:3 einstecken.

Das Doppel bestritten Helmut Jäger und Robert Reisenhofer und sie gewannen ganz klar mit 3:0.

In Spiel 4 hatte Robert immer wieder Schwierigkeiten mit dem Noppenspiel von Gerhard Halmenschlager, aber er gewann schlussendlich mit 3:1.

Nachdem dann Tani gegen Thomas Müllauer nach Anfangsschwierigkeiten immer besser in Fahrt kam und mit 3:0 (!) siegte, stand es bereits 5:1 für Hagenbrunn.

Pepi konnte es nun richten und das Spiel beenden, er machte es aber nochmals spannend: Satz 1 ging gegen Hubert Kickl an den Dietmannser, die Sätze 2 und 3 an den Hagenbrunner. Satz 4 gewann wieder Hubert. In Satz 5 war Pepi bereits mit 4:1 in Führung, beim Wechsel stand es aber plötzlich 5:4 für Hubert. Pepi kämpfte trotzdem weiter und führte seinerseits mit 10:6, bevor Hubert bis auf 9:10 aufholte. Pepi machte aber den letzten Punkt und beendete somit das Spiel!

Es war auch das letzte Spiel in dieser Saison für die für Hagenbrunn 1 angetreten Spieler, denn im letzten Spiel darf die Meistermannschaft der 1. Klasse (Jasmin, Marcus und Franz) gegen die Horner antreten und Oberliga-Luft schnupern!

## **1. Klasse Ost A - HAGE3**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 8.4.2018**

### Unentschieden gegen OGÄN3 und Sieg gegen SGAS5!

In zwei aufeinanderfolgenden Spielen sicherte sich HAGE3 mit dem Unentschieden gegen den Titelkonkurrenten OGÄN3 und dem Sieg gegen SGAS5 vorzeitig den Meistertitel.

Die Hagenbrunner können in der letzten Runde selbst bei einer Niederlage nicht mehr eingeholt werden!

Im Spiel gegen OGÄN3 lief es alles andere als rund, bis zuletzt sah es nach einem Sieg der Heimischen aus, sie führten bereits mit 5:3. Doch die beiden letzten Spiele konnten noch durch Marcus Reimansteiner und Franz Huber zugunsten HAGE3 entschieden werden und man freute sich über das schlussendlich gerechte Unentschieden.

Franz Huber trug mit seinen 3 Siegen wesentlich dazu bei, 2 Partien steuerte Marcus Reimansteiner bei, die beiden gewannen auch das Doppel. Ganz schlecht lief es in diesem Spiel für Jasmin Bugl, sie musste sich in allen 3 Spielen geschlagen geben.

#### Die Ergebnisse:

Franz Huber 3:0

Marcus Reimansteiner 2:1

Jasmin Bugl 0:3

Doppel 1:0

Wesentlich besser ging es dann zwei Tage später im Auswärtsspiel gegen die Spielgemeinschaft

Angern/Strasshof weiter, hier konnte ein 6:2-Sieg verbucht werden.

Anfangs schien es noch so wie gegen OGÄN3 zu laufen, doch nach dem 2:2-Zwischenstand liessen Marcus Reimansteiner, Franz Huber und Peter Grimm nichts mehr anbrennen und gewannen alle folgenden Spiele.

#### Die Ergebnisse:

Marcus Reimansteiner 2:0

Franz Huber 2:1

Peter Grimm 1:1

Doppel 1:0

**Somit ist Hagenbrunn 3 Meister der 1. Klasse Ost A und darf nächstes Jahr in der Unterliga antreten! Ein überragender Erfolg der jungen Mannschaft (2 Nachwuchsspieler!!!), die in der kommenden Saison wieder für Überraschungen sorgen wollen.**

**Eine herzliche Gratulation an die Mannschaft, die mit den Spielern Marcus Reimansteiner, Jasmin Bugl, Peter Grimm, Franz Huber und Markus Haller Großes geleistet hat.**

## **ÖTTV-Nachwuchs-Superliga**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 25.3.2018**

### 3. Platz für Marcus Reimansteiner bei der ÖTTV-Nachwuchssuperliga in Linz!

Einen großartigen Erfolg konnte Marcus Reimansteiner in Gruppe 6 der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga in Linz feiern! Er wurde Dritter und qualifizierte sich für das nächste Mal für die Gruppe 5.

Am Wochenende vor Ostern fand in Linz die letzte Runde der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga statt. Insgesamt waren rund 280 Sportler vor Ort und kämpften um Gruppenaufstiege und Pokale. Die beiden Hagenbrunner Nachwuchstalente Marcus Reimansteiner und Jasmin Bugl waren wie auch bei den ersten 3 Serien der Nachwuchsliga am Start und konnten daher schon etwas an Erfahrung mitbringen. Am Samstag mussten bei den Burschen in Gruppe 6 insgesamt sechs Spiele absolviert werden. Dank des professionellen Coachings von Dominik Habesohn, der spontan angereist war, konnte Marcus vier von seinen sechs Spielen für sich entscheiden und schaffte somit den Aufstieg in das obere Playoff.

Ein Sieg gegen Erik Seper (Wien) im ersten Spiel am Sonntag ebnete ihm dann den Weg für eine Platzierung unter den ersten Vier. Das Spiel gegen Erik war an Spannung nicht zu überbieten und besonders für Marcus' Mutter eine nervliche Strapaze.

Aufgrund der physischen Abstinenz von Dominik am Sonntag erfolgte das Coaching via Videoanruf über WhatsApp, welches der Schlüssel zu einem knappen Erfolg in fünf Sätzen war.

Im Spiel um den Finaleinzug gegen den starken Oberösterreicher Erik Brandmaier, der in der Vergangenheit bereits in Gruppe 4 gespielt hatte, war Marcus chancenlos.

In einem packenden Fotofinish um Platz 3 gegen den Vorrundensieger Schmidbauer Lukas gelang Marcus ein unglaublicher 3:2-Erfolg. Die Freude über den hart erkämpften 3. Platz war grenzenlos und der Aufstieg in Gruppe 5 war eine zusätzliche Draufgabe an diesem höchst erfolgreichen Wochenende.



Mittelmäßig lief es für Jasmin Bugl:

Angespannt und nervös startete Jasmin in der Gruppe 2 in die letzte Superliga der Saison. Im Hinterkopf hatte sie den 5. Platz von der vorigen Superliga und wollte auch dieses Mal wieder einen Platz unter den Top 8 belegen. Dieses Wochenende gelang dies aber nicht. Die ersten zwei Spiele wurden von Jasmin gewonnen, dann folgten aber leider 3 Niederlagen. Die jeweiligen Satzergebnisse waren jedoch knapp. Hier hat man gesehen, dass Jasmin momentan die Sicherheit und das Selbstvertrauen fehlen.

Das letzte Spiel am Samstag gewann sie dann aber mit 3:1. Mit einem Spielverhältniss von 3:3 musste sie im unteren Play-Off antreten.

Am Sonntag hatte Jasmin nur noch 2 Spiele. Das erste verlor sie wie erwartet. Das zweite konnte sie 3:0 gewinnen. Am Ende wurde Jasmin insgesamt Zehnte (von 13 Teilnehmern). Mit viel Glück konnte Jasmin somit die Gruppe halten.

Trotzdem Gratulation an die beiden Hagenbrunner Nachwuchshoffnungen, sie werden uns sicher noch viel Freude bereiten!

## **Oberliga D - HAGE1**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 18.3.2018**

### Schwache Vorstellung von HAGE1 in Eggenburg

Beim Auswärtsspiel in Eggenburg gegen die dortige Einsermannschaft war am Freitag für HAGE1 nichts zu holen.

Die Hagenbrunner mussten mit einer klaren 1:6-Niederlage die Heimreise antreten.

Unsere Nummer Zwei, Robert Reisenhofer, der im Hinspiel noch alle 3 Spiele gewinnen konnte, war diesmal verletzungsbedingt nicht am Start und so traten Helmut Jäger, Nguyen Tan Hieu und Pepi Vlahovic gegen den starken Gegner an.

Tani musste im ersten Spiel gegen Walter Blaha ein 1:3 hinnehmen.

Andreas Schöpf gewann dann gegen Pepi Vlahovic 3:0. Das Spiel war aber alles andere als klar, Pepi verlor alle 3 Sätze im Nachspiel.

Die negative Überraschung dann von Helmut Jäger: Wie schon im Herbst musste er sich Erich Schöpf 2:3 geschlagen geben.

Das Doppel Helmut/Tani (gegen die Familie Schöpf) hatte nur im ersten Satz Chancen (dieser konnte auch gewonnen werden), die anderen Sätze gingen klar an Eggenburg.

Somit waren wir 0:3 im Rückstand und die Möglichkeiten zu einem Punktegewinn waren schon sehr gering.

Das bestätigte auch das kommende Spiel, in dem Tani gegen Andreas Schöpf ganz knapp mit 2:3 verlor. Tani entschied die Sätze 1 und 3 für sich (jeweils auf 9), alle anderen Sätze blieben aber bei den Heimischen (6,8,4). Erst in der nächsten Partie konnte Hagenbrunn erstmals anschreiben, Helmut Jäger gewann nach Anfangsproblemen (der erste Satz ging noch an Walter Blaha) mit 3:1. Nachdem dann aber Pepi Vlahovic gegen Erich Schöpf seine Möglichkeiten nicht ausspielen konnte und sang- und klanglos 0:3 unterging, war die Partie gegen Eggenburg auch schon beendet.

Somit bleibt HAGE1 weiterhin am 5. Tabellenplatz, dieser Platz scheint auch einzementiert zu sein.

Die Einzelergebnisse:

Helmut Jäger 1:1

Tan Hieu Nguyen 0:2

Pepi Vlahovic 0:2

Doppel 0:1

## 1. Klasse Ost A - HAGE3

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 10.3.2018**

Ungefährdeter 6:2-Sieg gegen Angern 6

Am Freitag spielten Marcus Reimansteiner, Peter Grimm und Jasmin Bugl auswärts gegen die junge Strasshofer Mannschaft (SGAS6).

Das 1. Match des Abends bestritt Jasmin gegen Stefanie Kostolanie und konnte mit einem sicheren 3:0 gleich einen Sieg für unser Team einfahren.

Dann spielte Peter gegen Markus Bugl. Peter fand nicht wirklich in sein Spiel und verlor 0:3.

Marcus trat anschließend gegen Kevin Schandl an. Hier konnte er mit einem ungefährdeten 3:0 die 2:1 Führung herstellen.

Das Doppel spielten auf Hagenbrunner Seite Marcus/Jasmin gegen Markus/Stefanie. Außer im 3. Satz waren Marcus und Jasmin nie wirklich in Schwierigkeiten und gewannen mit 3:1.

Nach dem Doppel gab es ein spannendes „Verwandtschaftsduell“. Jasmin war 2:0 in Führung und Markus glich auf 2:2 aus. Beide waren etwas nervös, doch zum Schluss siegte Jasmin im 5. Satz mit 11:7.

Das nächste Spiel bestritt Marcus gegen Stefanie. Taktisch klug und mit starken Vorhand Top-Spins siegte er mit 3:0.

Peter verlor im nächsten Spiel gegen Kevin Schandl 0:3. Er spielte schöne Ballwechsel, aber der junge Strasshofer hatte immer eine bessere Antwort auf Peters Schläge.

Das letzte Match spielte Marcus gegen Markus Bugl. Auch Marcus ging 2:0 in Führung. Markus fand immer besser ins Spiel und glich auf 2:2 aus. Den letzten Satz gestalteten beide bis zum Seitenwechsel offen. Dann siegte Marcus aber mit 11:7 und konnte den 6:2-Sieg fixieren.

Danke an die nette Mannschaft von SGAS 6 für das faire Spiel!

Die Ergebnisse:

Markus Reimansteiner 3:0

Jasmin Bugl 2:0

Peter Grimm 0:2

Doppel 1:0

## **Oberliga D - HAGE1**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 6.2.2018**

### Leider nur ein 5:5 gegen Ottenschlag 1

Am Donnerstag traten wir die Reise nach Ottenschlag an und nachdem Robert Reisenhofer verletzt absagen musste, sprang Pepi Vlahovic für ihn ein.

Im Heimspiel hatten Robert Reisenhofer und Helmut Jäger zu Zweit 6:2 gewonnen, leider ging diese Rechnung diesmal nicht auf.

Gleich in der ersten Partie musste Thani Hieu Nguyen gegen Wolfgang Weidenauer eine knappe 2:3-Niederlage hinnehmen.

Auch Pepi Vlahovic konnte nur phasenweise mit Christoph Harton mithalten, das weiche Spiel behagte Pepi überhaupt nicht und so hiess es 1:3 aus Sicht des Hagenbrunners.

Helmut Jäger hatte dann nur im ersten Satz Probleme mit Michael Höllmüller, ein 3:1 war die Folge.

Zwischenstand nach den ersten Einzelpartien: 1:2.

Nachdem mit Roberts Ausfall auch das Paradedoppel Helmut/Robert ausfiel, probierten es diesmal Thani und Helmut. Doch es lief nicht nach Wunsch, man merkte, dass die beiden Hagenbrunner nie zusammenspielen. So gab es ein klares 3:1 für die Heimischen, die mit Wolfgang und Michael antraten.

Im 4. Einzelspiel konnte Thani gegen Christoph überraschen und gewann knapp mit 3:2. Als Helmut mit Wolfgang wenig Probleme hatte und 3:0 siegte, stand es plötzlich wieder 3:3 und alles war offen. Nun gewann auch noch Pepi mit 3:2 und wir führten erstmals und waren wieder voll auf Sieg eingestellt.

Doch in den letzten Einzelspielen gelang es nur mehr Helmut, mit einem sehr knappen 3:2-Sieg gegen Christoph, ein Spiel zu gewinnen. Thani und Pepi mussten sich leider geschlagen geben (0:3 und 1:3).

Somit stand ein eigentlich gerechtes 5:5 zu Buche, welches uns ein wenig zurückwirft, kommen doch die starken Gegner erst in den nächsten Runden.

#### Die Ergebnisse:

Helmut Jäger 3:0

Than Hieu Nguyen 1:2

Pepi Vlahovic 1:2

Doppel 0:1

## **1. Klasse Ost A - HAGE3**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 27.1.2018**

### Wichtiger 6:3-Sieg gegen Wolkersdorf

Am Freitag stand die Heimpartie gegen Wolkersdorf 3 am Programm, ein Sieg musste es sein, will man um den Aufstieg noch ein Wörtchen mitreden. Kein leichtes Unterfangen, kassierte man doch in der Hinrunde die einzige Niederlage gegen die Wolkersdorfer, und das dazu noch mit 1:6.

Doch diese Mal gelang der Sieg, ein am Ende doch klares 6:3 für die Hagenbrunner Crew läßt die Mannschaft weiterhin von der Unterliga träumen.

Das Spiel begann verheissungsvoll, unser Neuzugang Franz Huber (in der Winterpause dazugestossen) gewann gegen Daniel Schodl mit 3:0. Danach hatte Jasmin Bugl einen schweren Stand gegen Felix Linhart, trotz gutem Spiel verlor Jasmin gegen den Wolkersdorfer mit 1:3. Im dritten Spiel hatte Marcus Reimansteiner gegen Dieter Friedl nur im 3. Satz Probleme, ein durchaus gutes 3:1 stellte den Zwischenstand von 2:1 her.

Im Doppel probierten es Marcus und Franz und schlugen Felix und Dieter 3:0.

Im Anschluss war wieder Jasmin an der Reihe. Obwohl sie phasenweise ausgezeichnetes Tischtennis zeigte, hatte am Ende Daniel Schodl im 5. Satz das bessere Ende für sich.

Franz stellte dann mit einem sicheren 3:1 gegen Dieter wieder den alten Zwei-Punkte-Vorsprung her (4:2). Gar nicht nach Wunsch lief es anschliessend für Marcus in der Partie gegen Felix. Der junge Wolkersdorfer zeigte gutes Tischtennis und machte die wichtigen Punkte. Das 0:3 liess die Mannen rund um Dieter wieder einen Punkt näher kommen.

Jasmin hatte nun die Aufgabe, Dieter nicht nur zu fordern, sondern auch zu biegen. Einem guten ersten Satz (11:8) folgte ein zerfahrenes Spiel im zweiten (10:12). Was dann aber folgte, war bestes Tischtennis von Jasmin. Sie zerlegte Dieter förmlich und gewann die nächsten beiden Sätze jeweils mit 10:1!!

Marcus konnte nun den Sack zumachen und den ganz wichtigen Sieg für die Hagenbrunner einfahren.

Was ihm auch wunderbar gelang, Daniel Schodl hatte diesmal keinerlei Chance gegen ihn (die letzten beiden Begegnungen verliefen knapp und immer zugunsten des Wolkersdorfers), mit dem 3:0-Sieg stellte Marcus den 6:3-Enstand her.

Die wichtigen 3 Punkte waren geschafft und HAGE3 ist voll im Fahrplan!

#### Die Ergebnisse:

Franz Huber 2:0

Marcus Reimansteiner 2:1

Jasmin Bugl 1:2

Doppel 1:0

## **Oberliga D - HAGE1**

**Veröffentlicht von Administrator (admin) am 16.1.2018**

### Klarer 6:2-Heimsieg gegen Langschlag

Die Truppe HAGE1 mit den Spielern Helmut Jäger, Robert Reisenhofer, Than Hieu Nguyen und Pepi Vlahovic startete mit einem soliden 6:2-Sieg gegen den Tabellenvorletzten Langschlag 1 in die Frühjahrssaison.

Im ersten Spiel konnten die Gäste noch knapp siegen, Thani verlor gegen Andreas Steininger ganz knapp im 5. Satz mit 9:11, danach konnten aber Helmut (3:0 gegen Markus Gutmeier) und Robert (3:2 gegen Johannes Hahn) die Wende herbeiführen.

Nachdem auch noch das Doppel klar mit 3:0 gewonnen wurde (Pepi und Helmut hatten mit Johannes und Markus keine Probleme), stand es bereits 3:1 für uns.

Im nächsten Einzel liess Helmut Andreas alt aussehen, der Langschlager hatte mit 1:11, 6:11 und 0:11 das Nachsehen und keinerlei Chance.

Thani hatte dann Johannes als Gegner, den ersten Satz gewann Thani noch, die weiteren 3 Sätze gingen aber an den Langschlager und diese konnten auf 2:4 verkürzen.

Robert hatte dann keine Schwierigkeiten mit Markus, ein glattes 3:0 war die Folge.

Im letzten Spiel des Abends musste Johannes die Überlegenheit von Helmut anerkennen, er blieb ohne Satzgewinn und der Hagenbrunner beendete somit das Match zum 6:2-Sieg.

Fazit: Robert und Helmut spielten gut, Thani muss seine Stärken, die er im Training oft zeigt, einfach umsetzen, dann werden sich die Siege auch einstellen. Pepi hielt im Doppel gut mit und ist in dieser Form ebenfalls eine Alternative.

## Einladungsturnier 2018 - Ergebnisse

Veröffentlicht von Administrator (admin) am 7.1.2018

### Gropper/Sperka siegen beim Einladungsturnier 2018

Mit einer großen Überraschung endete das Einladungsturnier des UTTC Hagenbrunn: Brigitte Gropper und Helga Sperka, in der Setzungsliste nur auf Platz 8, gewannen souverän die Gruppe A und siegten nach Belieben. Mit Frauenpower fuhren sie über die gesamten männlichen Teilnehmer hinweg, Brigitte Gropper blieb über die gesamte Turnierdauer ohne Niederlage!

Erfreulich aus Hagenbrunner Sicht: Martin Parzer und Moritz Sommer belegten mit nur einer einzigen Niederlage (im Finale) den ausgezeichneten 2. Platz. Den dritten Platz konnten Günter Weber und Stefan Wichtl aus Spillern belegen.

In Gruppe B waren Markus Donner/Michael Potzmann aus Lassee siegreich, die Gruppe C gewannen Vater und Sohn Skerbinz aus Markgrafneusiedl und in Gruppe D waren Christian Hollaus und Eduard Herzog nicht zu biegen.



Das Siegertreppchen mit den Siegestrophäen



Unsere Riesentombola!

Hier die Ergebnisliste:

# Ergebnisliste

## des 9. Tischtennis-Mannschaftsturniers 2018 des UTTC Hagenbrunn

### Bewerb A

1. Brigitte GROPPER/Helga SPERKA (SGML/GEB)
2. Martin PARZER/Moritz SOMMER (HAGE)
3. Günter WEBER/Stefan WICHTL (SPIL)
4. Richard IBANTSCHITZ/Roland SAUPP (GALL)
5. Martin CIPPS/Christian SCHÜRER-WALDHEIM (TULL)
6. Stefan MITTER/Florian PAMPERL (UGÄN/ANGE)
7. Robert DITTRICH/Manuel MATTES (UGÄN)
8. Melanie BUGL/Johannes KARGL/Reinhard LANG (MATZ)

### Bewerb B

1. Markus DONNER/Michael POTZMANN (LASS)
2. Patrick JOSZT/Maximilian MAISSER (UGÄN)
3. Karl NEUSTETTER/Rainer POLTSCHKEK (ENKÖ)
4. Arthur BERCIK/Sonita HABESOHN (EDEN/NFS)
5. Bernhard HAFERL/Franz SCHNEIDER (SCHÖ)

### Bewerb C

1. Patrick SKERBINZ/Rainer SKERBINZ (MARK)
2. Jasmin BUGL/Marcus REIMANSTEINER (HAGE)
3. Christoph HUBER/Liu WEIRONG (SGWV)
4. Christopher STRANZL/Martina WILDER (SIER)
5. Mathias HAIDVOGEL/Paul LIMA (OLD/SCHÖ)
6. Werner KETTINGER/Norbert WEIDINGER (KAI)

### Bewerb D

1. Eduard HERZOG/Christian HOLLAUS (SGWV)
2. Lorenz POLEVKOVITS/Joachim WAWERDA (HAGE)
3. Adam BELSKI/Kurt CHRIST (LASS)
4. Fabian GERINGER/Erkan UTKU (HAGE/SGSTO)
5. Martin IBANTSCHITZ/Daniel PREDL (GALL)
6. Roswitha BALOGH/Roland GRAF (SGSTO)